

C₄

Unser eigener Stadtplan



a. Inhalt des Projektes

Viele Kinder wissen nur wenig von dem Stadtbezirk in dem sie leben. Sie haben zum Teil nur ungenaue Vorstellungen von der Welt, die sie außerhalb der Schule und der eigenen Wohnung umgibt. In diesem Projekt haben die Kinder die Möglichkeit, die Umgebung ihrer Schule in all ihren Facetten zu erkunden. Anschließend entwickeln sie gemeinsam einen eigenen Plan, den sie mit für die relevanten Informationen auffüllen und mit Bildern / Fotos usw. versehen.

b. Struktur des Projektes

- 1 Schule / Vorstellen und Vorbereiten des Projektes Standortbestimmung der Schule; Einbindung in den Stadtteil und in städtischen Kontext
- 2 Erkundungsgang Erkundung des Schulumfeldes durch einen gemeinsamen Spaziergang; dabei machen sich die Kinder Notizen über alles Gesehene
- 3 Schule / Was haben wir gesehen und was soll davon auf unseren Plan? Auswertung des Erkundungsganges; Auflistung der kinderrelevanten Kategorien, die auf dem zu gestaltenden Plan verzeichnet sein sollen; Einteilen in Teams für zukünftige Gruppenarbeit
- 4 Exkursionen der einzelnen Teams Selbständige Erkundungstour im vorher festgelegten Gebiet, dabei werden eigenständig Notizen und Fotos zu den einzelnen Kategorien gemacht (bei jüngeren Schülern bleibt die Klasse zusammen, arbeitet aber in Teams)
- 5 Auswerten des Materials in der Schule Präsentation der Rechercheergebnisse pro Team, Auswahl im Team, welche der Informationen auf die Karte sollen und in welcher Art (als gemaltes Bild, als Foto, als Icon oder als Wort)
- 6 Gestalten des Plans in der Schule Aufbereitung der Fotos und Bilder innerhalb der Teams, Anbringen an den Plan und Auswertung innerhalb der Klasse
- 7 ÖPNV Stadterkundung per Bus und Bahn, Ausgangspunkt ist die Schule (wie ist die Schule an den ÖPNV angebunden)
- 8 Beendigung des Plans Beendigung der Bastelarbeiten am Stadtteilplan, Erstellen einer Legende dazu, Überprüfung, ob die in der Natur gemachten

Stadt.Name.Land.

Haus der Demokratie
Bernhard-Göring-Straße 152
04277 Leipzig

Ansprechpartner:

Cornelia Schnoy

Mobil: 0171/2124432

Festnetz: 0341/3065412

Email: post@stadtnameland.de

C₄

Unser eigener Stadtplan



- 9 Druck der Pläne Notizen richtig übertragen worden
der fertige großformatige Plan wird gemeinsam in eine Druckerei gebracht und dort eingesehen (oder fotografiert); anschließend erhält jedes Kind ein kleinformatiges Exemplar
- 10 Präsentation Der Plan wird gemeinsam öffentlich vorgestellt (z.B. der Parallelklasse oder im Rahmen eines Projekttages, des Morgenkreises usw.)

c. Bezug zu den Lehrplänen

- Sachunterricht Kl. 1/2: LB 5 – Orientierung im Gelände, Entdecken der Schulumgebung und des Heimatortes wie öffentliche Einrichtungen, Bedeutung der Straßennamen usw.; Kl. 3: LB 5 – Kennen der Raumgliederung im Heimatort mit Karte und Kompass
- Deutsch Kl. 1/2: LB 1 – Einbeziehen außerschulischer Schriftumwelt; Kl. 5: LB 3 – Darstellung des Heimatortes in unterschiedlichen Medien; Orts- und Heimatsagen; Personen- und Ortsnamen
- Kunst Kl. 1/2: WP 3 – Anwenden von Papierschnitten; Kl. 3: LB 1 – Schrift als bildnerisches Gestaltungsmittel, Einblick gewinnen in das Fotografieren; Klasse 4: LB 1 – Anwenden von Möglichkeiten, Gestaltungspraktiken zu kombinieren; -LB 2 – Form und Funktion von Architektur in der Umgebung usw.

d. Räumliche, personelle und finanzielle Voraussetzungen

Wir würden uns freuen, wenn die Lehrer ihre Klassen auf die Projekte inhaltlich vorbereiten und wenn sie uns auf den „Außenterminen“ begleiten würden. So können sie uns helfen, uns auf die inhaltlichen Komponenten zu konzentrieren und Sie können einen Teil der für die Förderung notwendigen Eigenleistungen abdecken. Bei den „Innenveranstaltungen“ sollten übliche Schreib- und Bastelutensilien zur Verfügung stehen.

Ein Projekt ist mit fünf Einzelveranstaltungen à 90 Minuten (nicht inbegriffen sind Fahrtzeiten) konzipiert, die in rhythmischer Hinsicht variabel sind. Dessen Kosten betragen 600 Euro, wobei Vor- und Nachbereitung, Anfahrtszeiten und –kosten und die Durchführung der eigentlichen Veranstaltungen inbegriffen sind. Notwendige Sachkosten (Eintrittsgelder, Material usw.) werden entweder direkt von Ihnen übernommen oder aber von uns beglichen und im Anschluss an Sie ohne Mehrkosten weitergeleitet.

Stadt.Name.Land.

Haus der Demokratie
Bernhard-Göring-Straße 152
04277 Leipzig

Ansprechpartner:
Cornelia Schnoy
Mobil: 0171/2124432
Festnetz: 0341/3065412
Email: post@stadtnameland.de